

bruehl-ost.de /action-2017.html

Aktionen 2017

- -
-

07. November 2017 | Präsentation Ergebnisse der Planungswerkstatt Brühl-Ost







Das Kernanliegen der Ortsgemeinschaft ist ein Gesamtkonzept für Brühl-Ost, deswegen wurde eine Planungswerkstatt ins Leben gerufen. In einer Veranstaltung im Cultra wurden den mehr als 100 teilnehmenden Bürger*innen von Brühl-Ost und den Vertreter*innen aus Rat und Verwaltung der Stadt Brühl die aktuellen Ergebnisse und Anliegen vorgestellt. Dabei kam es zu einer regen Diskussion, die die zentralen Überlegungen aus der Planungswerkstatt zusätzlich stützte. Eine umfassende Gesamtplanung für Brühl-Ost ist dringend notwendig.

Zentrale Themen im Werkstattprozess und aus der Versammlung heraus waren dabei:

- Das fehlende Stadtteil-Zentrum mit Aufenthaltsqualität und Einkaufsmöglichkeiten
- der Bürgerpark (Generationenpark) Langenackerstraße
- die Entwicklung neuer Wohn- und Gewerbegebiete
- die Verkehrssituation (Fahrradverkehr, ÖPNV, Durchgangsverkehr, LKW-Verkehr, Ruhender Verkehr)
- Sauberkeit in Brühl-Ost

Herr Bürgermeister Freytag konnte an der Veranstaltung nicht teilnehmen und wurde deshalb im Nachgang, am 13. November 2017, über die Veranstaltung selbst und über die Themen und Anregungen durch Vertreter*innen der Ortsgemeinschaft informiert.

30.Juli 2017 | Kennenlernfest im Containerdorf









Ab Mitte April 2016 haben die Flüchtlinge das Containerdorf bezogen. Innerhalb der Ortsgemeinschaft hatte sich eine Arbeitsgemeinschaft gebildet, die den Flüchtlingen bei allen anfallenden Problemen wie

Behördengängen, Arztbesuchen usw. geholfen hat. Gemeinsam mit den ehrenamtlichen Helfern der Stadt hat diese Arbeitsgemeinschaft im Containerdorf Sprechstunden abgehalten.

Es haben sich oftmals interessante Gespräche mit den Flüchtlingen ergeben und vielen konnte geholfen werden. Im Juli hat die Ortsgemeinschaft dann in Zusammenarbeit mit der Stadt Brühl und Runder Tisch Heide ein Kennenlernfest im Containerdorf veranstaltet. Es wurde getanzt, geschminkt, gegessen und gemeinsam gespielt. Die Kinder tobten ausgelassen zusammen zwischen den Containern und die Erwachsenen durften die neuen Nachbarn persönlich kennenlernen. Besonders kreativ war die Idee des Passwort Cultra – sie brachten Paletten mit, aus denen - gemeinsam mit den Flüchtlingen - Sitzgelegenheiten gebaut wurden. Diese durften dann natürlich direkt ausprobiert werden. Ein kunterbuntes Fest mit sehr vielen Nationen, Sprachen und einer Gemeinsamkeit: einem Lächeln in allen Gesichtern an diesem sonnigen Tag.

21.Mai 2017 Bemalung Blumenkübel in der Sophie-Scholl-Straße:











Die aktiven Künstler haben im gleichen Zug mit der Bemalung der Unterführung in der Langenackerstr. auch die Blumenkübel in der Sophie-Scholl-Straße mit schönen grafischen Mustern verziert. Viele große und kleine Anwohner des Ricarda-Huch-Weges haben aber nicht nur bei der Gestaltung der Blumenkübel fleißig mitgeholfen, sie gestalten die Blumenkübel auch saisonal passend mit Blumen und Ziersträuchern. Immer wieder ein schöner Anblick.

20.Mai 2017 | Bemalung der Unterführung in der Franzstraße/Langenackerstr:









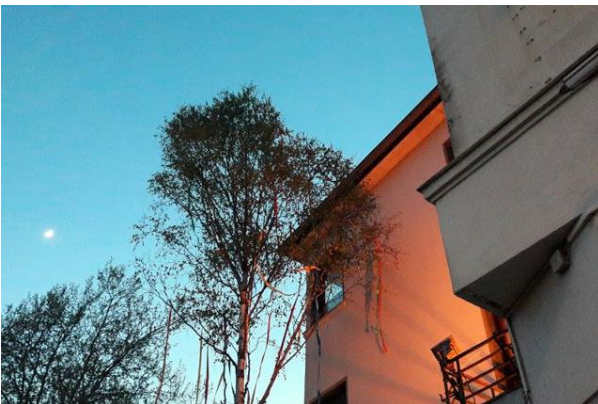




Nach der Wand auf der Bergerstr. wollten alle aktiven Künstler gerne weitere Aktivitäten durchführen. So ergab sich die Gelegenheit den DB-Tunnel zwischen Wilhelm- und Franzstraße in Angriff zu nehmen. Der

Tunnel war sehr verunstaltet. Die Genehmigung durch die Deutsche Bundesbahn wurde eingeholt. Dann mit Unterstützung der Ortsgemeinschaft eine Reinigungsaktion durchgeführt. Zunächst wurde der Tunnel weiß gestrichen, die Künstler gestalteten dann den Tunnel-Durchgang mit ziehenden Kranichen in der untergehenden (oder aufgehenden) Sonne. Dieser Blickpunkt wurde sogar von Wolfgang Drösser in seinem Buch; Brühl – Denkmäler und mehr – mit Bild und Text aufgeführt.

30.April 2017 |Tanz in den Mai







Das Aufstellen von Maibäumen ist fester Bestandteil der rheinischen Tradition. In der Nacht zum 1. Mai wird der Angeboteten eine frische Birke ans Haus gestellt. In diesem Jahr fiel der 1. Mai auf einen Montag. Damit der Baum auch wirklich frisch war – man verschenkt ja auch keinen verwelkten Blumenstrauß – wurde in diesem Jahr die Maibäume am Sonntag, 30. April zum Verkauf angeboten. Nur: Woher den Baum nehmen? Sonntags bei Sonnenschein ging es dann in den Wald, mit LKW und Motorsäge, in das Forstrevier Schnorrenberg. Von starken Männer wurde eine 12 Meter hohe Birke ausgesucht und unter Aufsicht der Forstwirtschaft abgeholzt. Das Aufstellen erfolgte mit vereinten Kräften vor der Gaststätte zur Rheinau und natürlich wurde in alter Tradition auch mit vielen Ostlern in den Mai getanzt.

25.März 2017 | Erster Frühjahrsputz in Brühl – Brühl räumt auf







Der Frühling ist da und der Dreck leider auch. Passend dazu startet die Stadt Brühl einen Aufruf an alle Brühler Stadtteile. Der erste Frühjahrsputz im Rahmen der europaweiten Aktion „Let’s clean up EUROPE“

wird gestartet. Die Ortsgemeinschaft war offiziell als Teilnehmergruppe angemeldet und hatte die Aufgabe alle Ostler über diese Aktion zu informieren, fürs Mitmachen zu begeistern und die Aktion zu begleiten. Das taten wir wirklich gern, weil wir diese Aktion sehr befürworten. Wir trafen uns an der Ecke Weißer Straße / Bergerstraße und verteilten zuerst Greifzangen, Handschuhe und Müllsäcke, damit alle tatkräftig mit anpacken können. Bei einem Spaziergang dann durch den Stadtteil konnten wir beim Müllsammeln etwas für den Umweltschutz tun, das ist doch prima. Auch unsere neuen Bewohner des Containerdorfes machten fleißig mit.

Wir freuten uns so miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei schönem Wetter eine wunderbare Aktion mit der man das Bewusstsein für die Notwendigkeit von Abfallvermeidung wecken kann. Ein Abschlussfest, organisiert von der Stadt, gab es im Anschluss in der Erich-Kästner-Realschule.

18.Februar 2017 | Karnevalszug im Brühler-Osten















Neues Jahr, neues Glück - bei strahlendem Sonnenschein geht der Zoch nun zum zweiten Mal durch unseren Ortsteil. Nach dem regnerischen Zoch 2016 haben wir sehr viel Zulauf an unserem Stand. Das

schöne Wetter lässt alle gerne feiern. Außerdem ist ein echter Jung aus Brühl-Ost Prinz in unser Stadt Michael Reusch, nicht der erste Prinz aus Ost, aber der erste seit wieder Einführung unseres Zuges. Zudem kommt hinzu, dass in Brühl-Ost der erste Zoch von vielen in Brühl und Umgebung gestartet wird. Es hat sich rundgesprachen, dass man hier besonders im kleinen Kreis wunderbar feiern kann und somit ist es nicht verwunderlich, dass der Zulauf immer größer wird. Wir haben uns gefreut über das Brühler Dreigestirn Prinz Michael III (Michael Reusch), Bauer Theo (Theo Granrath), Jungfrau Sissi (Guido Vieth) und Prinzenführer (Karl-Heinz Becker). Kindertolitäten gab es in diesem Jahr leider nicht. Der Festausschuss Brühler Karneval unter Leitung von Wilfried Hägele mit seine Mitstreitern. Badorf-Eckdorfer Dreigestirn Prinz Hunni I. (Dirk Hunn), Bauer Manni (Manfred Horchem), Jungfrau Siglinde (Siggi Röttgen)

(c) 2020 by Ortsgemeinschaft Brühl-Ost e.V.